

Einladung

Antrittsvorlesung von Prof. Dr. Frank Bösch

Die Philosophische Fakultät der Universität Potsdam und das Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam laden sehr herzlich ein zur

**Antrittsvorlesung von Prof. Dr. Frank Bösch,
Professor für deutsche und europäische Geschichte des 20. Jahrhunderts und
Direktor des Zentrums für Zeithistorische Forschung Potsdam**

**Das Nahe so fern.
Der Boom der Zeitgeschichtsforschung und ihre Blindstellen**

**Ort: Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte,
Am Neuen Markt 9, 14467 Potsdam**

Zeit: Donnerstag, 21. Juni 2012, 18.00 Uhr c.t.,

Begrüßung:

Prof. Dr. Johann Hafner, Dekan der Philosophischen Fakultät der Universität Potsdam

Einführung:

Prof. Dr. Martin Sabrow, Direktor des ZZF

Im Anschluss wird zu einem kleinen Empfang geladen.

Zum Vortrag:

Die Zeitgeschichtsforschung ist im letzten Jahrzehnt stark expandiert und deckt vielfältige Felder ab. Auffällig ist jedoch, dass sie oft jene naheliegenden Themen ausspart, die die Lebenswelt der meisten Menschen täglich prägen.

Der Vortrag von Prof. Frank Bösch zeigt anschaulich das Potential von Forschungen auf, die alltägliche Handlungen historisch analysieren, um so die bisherigen Befunde der Sozial- und Geschichtswissenschaft neu zu überdenken. Das Panorama reicht dabei von der Geschichte der Arbeit und Freizeit über das Wohnen und Essen bis hin zur Geschichte des Schlafens. Dabei wird stets gefragt, welche Wandlungsprozesse sich ausmachen lassen und welche Bedeutung diese für die Gesellschaftsgeschichte seit 1945 insgesamt haben.

EINLADUNG

*Antrittsvorlesung von Prof. Dr. Frank Bösch
Donnerstag, den 21. Juni 2012, 18.00 Uhr c.t.*

U.A.w.g.

Per Tel. bitte an 0331/2899157

Per Fax bitte an 0331/28991-40

Name:

Datum:

- Ich nehme teil
- Ich komme in Begleitung von Person(en)
- Ich kann leider nicht teilnehmen

Per E-Mail bitte an die Anschrift: sekretariat@zzf-pdm.de
